Caes. Civ. 3,109,5

Titel	Der Bürgerkrieg
Autor	Caius Julius Caesar
Zeitangabe	1. Jh.v.Chr.
Originaltext	quos ille, cum in conspectum eius venissent, priusquam audiret aut, cuius rei causa missi essent, cognosceret, corripi atque interfici iussit: quorum alter accepto vulnere occupatus per suos pro occiso sublatus alter interfectus est.
Quelle	O. Schönberger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Bürgerkrieg, 1984
Übersetzung	Dieser ließ sie, wie sie ihm vor Augen kamen, ergreifen und niederhauen, ohne sie anzuhören oder den Grund ihrer Sendung zu erfahren; der eine wurde, verwundet, von seinen Begleitern aufgehoben und für tot weggetragen, der andere wirklich getötet.
Quelle der Übersetzung	O. Schönberger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Bürgerkrieg, 1984
Beschreibung	Als Caesar in Alexandria weilte, bemühte er sich, als Schiedsrichter im Königshaus zu fungieren. Zu dieser Zeit kehrt Ptolmaios XIII mit seinem gesamten Heer zurück und sendet zwei Boten an Achillas – Befehlshaber der Truppen in Alexandria, eingesetzt vom Reichsverweser Pothinus – die dieser angreifen lässt, ohne zu fragen wer sie seien und was sie wollen.
Kategorie	Abseits des Krieges : Öffentlich
Qualität	Historisch
Schlagwort	Ermordung
BearbeiterIn	Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz